

Informationen zum Datenschutz für Aktionär*innen, Aktionärsvertreter*innen und Gäste im Hinblick auf die Datenverarbeitung für Zwecke der virtuellen Hauptversammlung der Mister Spex SE

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und deren rechtskonforme Verarbeitung haben für uns einen hohen Stellenwert. Aus diesem Grund möchten wir Sie mit den nachfolgenden Hinweisen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Mister Spex SE im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (**DSGVO**) und des Bundesdatenschutzgesetzes (**BDSG**) zustehenden Rechte informieren.

Wir führen die Hauptversammlung im Jahr 2022 als präsenzlose Versammlung unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (virtuelle Hauptversammlung) mit der Möglichkeit zur Teilnahme im Wege der elektronischen Zuschaltung (**Zuschaltung**) durch. Die Aktionär*innen und ihre Bevollmächtigten können daher nicht physisch an der Hauptversammlung teilnehmen. Sie können die gesamte Hauptversammlung aber per Bild- und Tonübertragung über einen passwortgeschützten Internetservice (**HV-Portal**) verfolgen, über den auch die elektronische Zuschaltung erfolgt. Daneben gewährt die Gesellschaft ausgewählten, interessierten Personen (**Gäste**) die Möglichkeit, sich für einen Gastzugang zum HV-Portal anzumelden und über diesen an der Bild- und Tonübertragung der Hauptversammlung teilzunehmen. Das HV-Portal wird durch unseren Dienstleister Link Market Services GmbH, Landshuter Allee 10 in 80637 München ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung betrieben. Es ist abrufbar unter der folgenden Internetadresse: <https://ir.misterspex.com/hv>.

I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Mister Spex SE
Greifswalder Straße 156
10409 Berlin
Telefon: + 49 (0) 800 810 8090
E-Mail: datenschutz@misterspex.de

Den*Die Datenschutzbeauftragte*n der Mister Spex SE erreichen Sie per Post oder per E-Mail unter folgender Adresse:

Mister Spex SE
z. Hd. Datenschutzbeauftragter
Greifswalder Straße 156
10409 Berlin
E-Mail: datenschutz@misterspex.de

Bitte beachten Sie jedoch, dass bei Nutzung dieser E-Mail-Adresse Ihre Nachrichten nicht ausschließlich von unserem Datenschutzbeauftragten zur Kenntnis genommen werden. Wenn Sie vertrauliche Informationen mit unserem Datenschutzbeauftragten austauschen möchten, bitten Sie daher bitte zunächst über diese E-Mail-Adresse um direkte

Kontaktaufnahme.

II. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten die folgenden personenbezogenen Daten von Aktionär*innen und ggf. ihren Bevollmächtigten:

- Persönliche Daten der Aktionär*innen (z.B. Vor- und Nachname, ggf. Titel, ggf. Geburtsname, Geschlecht, E-Mail-Adresse, Adresse, und weitere Kontaktdaten (z.B. Versandadresse));
- Aktionärsdaten und Informationen zu Ihrem Aktienbestand (Aktienanzahl, Aktiengattung, Besitzart der Aktien und Nummer der Anmeldebestätigung/Stimmrechtskarte, abwickelnde Bank);
- Art, Datum und Form Ihrer Stimmabgabe bzw. des/der Bevollmächtigten, sowie Informationen zu Anträgen, Fragen, Wahlvorschlägen, und sonstigen Verlangen von Aktionär*innen oder ihren Bevollmächtigten, die in Bezug auf die Hauptversammlung eingereicht werden;
- Ggf. Name, Adresse und E-Mail-Adresse der jeweiligen Bevollmächtigten;
- Ggf. Daten zu Stellungnahmen in Textform (d.h. Ihr Name und der Inhalt Ihrer Stellungnahme);
- Individuelle Zugangsdaten zum HV-Portal der Mister Spex SE.

Sofern Sie an unserer virtuellen Hauptversammlung als Gast teilnehmen, verarbeiten wir die folgenden Daten von Ihnen: Name, Anschrift, ggf. Position/Funktion, Firma und individuelle Zugangsdaten für das HV-Portal.

Wenn Sie unser HV-Portal im Internet besuchen, verarbeiten wir Daten über Zugriffe auf unser HV-Portal. Folgende Daten und Geräteinformationen werden in den Webserver-Log-Files protokolliert:

- Abgerufene bzw. angefragte Daten;
- Datum und Uhrzeit des Abrufs;
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war;
- Typ des verwendeten Webbrowsers und Betriebssystems;
- Referrer-URL (die zuvor besuchte Seite), wenn Ihr Browser diese sendet;
- IP-Adresse;
- Port, über den der Zugriff erfolgt;
- Innerhalb des HV-Portals durchgeführte Aktionen; und
- Individuelle Zugangsdaten und Session-ID.

Ihr Browser übermittelt diese Daten automatisch an uns, wenn Sie unser HV-Portal besuchen.

Sofern Sie mit uns in Kontakt treten, verarbeiten wir zusätzlich diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Bearbeitung des jeweiligen Anliegens erforderlich sind, wie z.B. die E-Mail-Adresse oder die Telefonnummer.

III. Für welche Zwecke und aufgrund welcher Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Vorschriften der DSGVO, des BDSG, der Verordnung (EG) Nr. 2157/2001 des Rates vom 8. Oktober 2001 über das Statut der Europäischen Gesellschaft (SE) (**SEVO**), des Aktiengesetzes (**AktG**), des Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetzes (**TTDSG**) sowie aller weiteren einschlägigen Rechtsvorschriften.

Über das HV-Portal können Sie unter anderem die virtuelle Hauptversammlung in Bild und Ton verfolgen, Ihr Stimmrecht ausüben, Vollmachten erteilen, Fragen sowie Stellungnahmen in Textform einreichen oder Widerspruch zur Niederschrift des Notars erklären. Um das HV-Portal nutzen zu können, müssen Sie sich mit Ihren individuellen Zugangsdaten einloggen. Die verschiedenen Möglichkeiten zur Ausübung Ihrer Rechte erscheinen dann in Form von Schaltflächen und Menüs auf der Benutzeroberfläche des HV-Portals. Als Gast steht Ihnen im HV-Portal ausschließlich der Webcast der virtuellen Hauptversammlung zur Verfügung.

Aktionär*innen erhalten die individuellen Zugangsdaten zum HV-Portal nach ordnungsgemäßer Anmeldung zur virtuellen Hauptversammlung und ordnungsgemäßem Nachweis des Anteilbesitzes. Von der*dem Aktionär*in bevollmächtigte Dritte erhalten ihre individuellen Zugangsdaten entweder direkt von der Gesellschaft oder von der*dem Vollmachtgeber*in. Gäste erhalten ihre individuellen Zugangsdaten direkt von der Gesellschaft.

1. Betrieb des HV-Portals

Die Verarbeitung der oben genannten Zugriffsdaten und Geräteinformationen in Webserver-Log-Files ist erforderlich, um das HV-Portal technisch bereitstellen zu können sowie zur Missbrauchserkennung, Störungsbeseitigung und zur Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs der virtuellen Hauptversammlung. Insofern haben wir ein berechtigtes Interesse, Ihnen das HV-Portal als Service für Aktionär*innen und ihre Bevollmächtigten bereitzustellen, um Ihre Aktionär*innenrechte auf nutzerfreundliche Art und Weise ausüben und an der virtuellen Hauptversammlung im Wege der elektronischen Zuschaltung teilnehmen zu können. In Bezug auf Gäste haben wir ebenfalls ein berechtigtes Interesse daran, diesen das HV-Portal zur Verfügung zu stellen, um ihnen die Verfolgung des Webcasts unserer virtuellen Hauptversammlung zu ermöglichen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist in Bezug auf Aktionär*innen und deren Bevollmächtigte Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 1 lit. c) ii) SEVO und § 67e Abs. 1 AktG und in Bezug auf Gäste Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

2. Identitätsüberprüfung

Wenn Sie sich im HV-Portal als Aktionär*in oder Bevollmächtigte*r anmelden, verarbeiten wir Ihre Anmeldeinformationen und Zugangsdaten, um Ihre Berechtigung, sich als Aktionär*in oder Bevollmächtigte*r zur virtuellen Hauptversammlung zuzuschalten oder vorbereitende Maßnahmen zu treffen, überprüfen zu können. Die Verarbeitung ist zur Erfüllung unserer aktienrechtlichen Verpflichtungen nach Art. 53 SEVO in Verbindung mit §§ 118 ff. AktG erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 1 lit. c) ii) SEVO

und § 67e Abs. 1 AktG.

Wenn Sie sich im HV-Portal als Gast anmelden, verarbeiten wir Ihre Anmeldeinformationen, um Ihre Berechtigung, den Webcast der virtuellen Hauptversammlung über das HV-Portal als Gast zu verfolgen, überprüfen zu können und um zu gewährleisten, dass nur Berechtigte Teilnehmerrechte ausüben können. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, das HV-Portal und den Webcast der virtuellen Hauptversammlung für ausgewählte Gäste technisch bereitstellen zu können und die Stimmrechte unserer Aktionär*innen zu schützen.

3. Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um die virtuelle Hauptversammlung vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten, insbesondere um die Anmeldung und Zuschaltung der Aktionär*innen und ihrer Bevollmächtigten zur virtuellen Hauptversammlung (z.B. Prüfung der Teilnahmeberechtigung, Versand von Zugangsdaten) abzuwickeln und den Aktionär*innen und ihren Bevollmächtigten die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen bzw. im Zusammenhang mit der virtuellen Hauptversammlung (einschließlich Erteilung und Widerruf von Vollmachten und Weisungen) zu ermöglichen.

Insbesondere verarbeiten wir auch Ihr Abstimmverhalten, sofern Aktionär*innen oder ihre Bevollmächtigten ihr Stimmrecht vor oder während der virtuellen Hauptversammlung per elektronischer Briefwahl oder per Vollmachten- und Weisungserteilung an die Stimmrechtsvertreter*innen der Gesellschaft im HV-Portal ausüben, um die ordnungsgemäße Beschlussfassung und Wertung von Stimmen in der virtuellen Hauptversammlung zu gewährleisten. Außerdem verarbeiten wir Informationen über Ihren Widerspruch gegen Beschlüsse der Hauptversammlung, sofern Sie als Aktionär*in oder Bevollmächtigte*r einen solchen Widerspruch während der virtuellen Hauptversammlung über die entsprechende Funktion des HV-Portals erklären. Des Weiteren verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um unsere Pflichten gegenüber Aktionär*innen und deren Bevollmächtigten zu erfüllen (z.B. Zusendung einer elektronischen Bestätigung über die im Wege der elektronischen Briefwahl ausgeübten Stimmen).

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 1 lit. c) ii) SEVO, § 67e Abs. 1 AktG und unseren aktienrechtlichen Verpflichtungen nach Art. 53 SEVO in Verbindung mit §§ 118 ff. AktG und ggf. in Verbindung mit § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 - 4 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie (**COVID-19-Gesetz**).

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Durchführung der virtuellen Hauptversammlung erforderlich. Wenn Sie uns die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen, können wir Ihnen möglicherweise keine Zuschaltung zur virtuellen Hauptversammlung ermöglichen.

Wir verarbeiten außerdem die oben genannten Daten von Gästen, um sicherzustellen,

dass nur ausgewählte Gäste die Bild- und Tonübertragung der virtuellen Hauptversammlung verfolgen können. Insbesondere erstellen wir eine Gästeliste und verschicken Gastkarten bzw. Zugangsdaten für das HV-Portal, über das Gäste ausschließlich den Webcast der virtuellen Hauptversammlung verfolgen können. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, den Zugang zu unserer virtuellen Hauptversammlung zu kontrollieren und nur ausgewählte Gäste zuzulassen. Ohne diese Verarbeitung Ihrer Daten ist eine Verfolgung der Bild- und Tonübertragung der virtuellen Hauptversammlung durch Gäste nicht möglich.

Im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung übermitteln wir Ihre Daten möglicherweise auch an unsere Rechtsberater, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer, da wir ein berechtigtes Interesse daran haben, die virtuelle Hauptversammlung im Einklang mit den einschlägigen rechtlichen Vorschriften zu veranstalten und uns dazu extern beraten zu lassen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

4. Ausübung des Fragerechts

Sofern Sie als Aktionär*in oder Bevollmächtigte*r von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Vorfeld der virtuellen Hauptversammlung über unser HV-Portal Fragen einzureichen, verarbeiten wir Ihre Fragen sowie die zusammen mit Ihren Fragen angegebenen personenbezogenen Daten, um zu prüfen, wie Ihre Fragen während der virtuellen Hauptversammlung beantwortet werden sollen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 1 lit. c) ii) SEVO, § 67e Abs. 1 AktG und § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 und S. 2 COVID-19-Gesetz. Die Behandlung Ihrer Fragen in der virtuellen Hauptversammlung erfolgt möglicherweise unter Nennung Ihres Namens, sofern Sie bei Einreichung der Frage angegeben haben, dass Sie die Namensnennung wünschen. Ihr Name kann dann von anderen Teilnehmer*innen der virtuellen Hauptversammlung zur Kenntnis genommen werden. Diese Datenverarbeitung ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses, den Ablauf der virtuellen Hauptversammlung möglichst an eine physische Hauptversammlung anzugleichen und des berechtigten Interesses der übrigen Hauptversammlungsteilnehmer*innen, den Namen der jeweiligen Fragesteller*innen zu erfahren, erforderlich. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

5. Stellungnahmen in Textform

Sofern Sie als Aktionär*in oder Bevollmächtigte*r von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Vorfeld der virtuellen Hauptversammlung über unser HV-Portal eine Stellungnahme in Textform einzureichen, verarbeiten wir diese Stellungnahme sowie die von Ihnen bei Einreichung angegebenen personenbezogenen Daten, um zu prüfen, ob die von Ihnen eingereichte Stellungnahme unseren Zulassungskriterien entspricht, und um Ihre Stellungnahme unter namentlicher Nennung im HV-Portal zugänglich zu machen. Ihre Stellungnahmen werden nicht frei zugänglich im Internet veröffentlicht und können nur von anderen Nutzern des HV-Portals zur Kenntnis genommen werden. Nach Ende der Hauptversammlung werden sämtliche Stellungnahmen aus dem HV-Portal gelöscht. Die Datenverarbeitung ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses erforderlich, den Ablauf der virtuellen Hauptversammlung möglichst an eine physische Hauptversammlung anzugleichen und unseren Aktionär*innen oder ihren

Bevollmächtigten eine Stellungnahme zu ermöglichen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

6. Erfüllung gesetzlicher Melde- und Publikationspflichten und weiterer gesetzlicher Pflichten, insbesondere Aufbewahrungspflichten

Ferner verarbeiten wir Ihre Daten, sofern dies zur Erfüllung gesetzlicher Melde- und Publikationspflichten erforderlich ist. Dies erfasst auch Daten, die uns von Ihnen oder anderen Mitteilungspflichtigen im Rahmen von Stimmrechtsmitteilungen nach dem Wertpapierhandelsgesetz übertragen werden. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesen Fällen die jeweiligen gesetzlichen Regelungen und Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

Ergänzend erfolgt eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z.B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben sowie aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. So sind wir etwa dazu verpflichtet, die Vollmachtserklärung bei der Bevollmächtigung der von uns für die Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter*innen drei Jahre nachprüfbar festzuhalten (Art. 53 SEVO in Verbindung mit § 134 Abs. 3 S. 5 AktG). Auch in diesen Fällen bildet Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften die maßgebliche Rechtsgrundlage.

7. Sonstige Verarbeitungen auf Basis berechtigter Interessen, insbesondere zur Erstellung von Statistiken

Wir sind darüber hinaus dazu berechtigt, Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen einer dritten Person gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zu verarbeiten. Um einen solchen Fall handelt es sich beispielsweise, wenn wir im Zusammenhang mit der Hauptversammlung Statistiken erstellen. Ein berechtigtes Interesse liegt ferner vor, wenn wir illegale Aktivitäten, Betrug oder ähnliche Bedrohungen verhindern oder aufdecken wollen, um uns vor einem Schaden zu schützen.

8. Bereitstellung von Unternehmensinformationen und Kontaktpflege zu Aktionär*innen (Investor Relations)

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Aktionär*innen erfolgt ggf. ferner zur Bereitstellung von Unternehmensinformationen und zur Kontaktpflege mit Ihnen (Investor Relations). Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 1 lit. c) ii) SEVO und § 67e Abs. 1 AktG.

IV. Cookies

Für unser HV-Portal verwenden wir nachfolgend dargestellte technisch unbedingt erforderliche Cookies.

Cookie Name	Beschreibung	Dauer
PHPSession ID	Standard Sitzungsidentifikation für PHP	Löschung zum Ende der Sitzung bzw. mit Schließen des Browsers

Cookies sind kleine Dateien, die von einer Webseite, die Sie besuchen, auf Ihrem Desktop-, Notebook- oder Mobilgerät abgelegt werden. Daraus können wir z.B. erkennen, ob es zwischen Ihrem Gerät und unserem HV-Portal schon eine Verbindung gegeben hat. Cookies können auch personenbezogene Daten enthalten. Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Wenn Sie sich gegen den Einsatz von Cookies entscheiden, kann es sein, dass Ihnen nicht alle Funktionen unseres HV-Portals oder einzelne Funktionen nur eingeschränkt zur Verfügung stehen.

Die von uns eingesetzten notwendigen Session-Cookies werden nur zum Zweck der Bereitstellung des HV-Portals und für die Anmeldung und Identifizierung der Aktionär*innen oder ihrer Bevollmächtigten sowie der Gäste verwendet. Sie sind für die Funktionen des HV-Portals unbedingt erforderlich und werden beim Schließen Ihres Browsers gelöscht.

Die Rechtsgrundlage für das Setzen der unbedingt erforderlichen Cookies, den Zugriff auf die darin gespeicherten Daten sowie die damit verbundene Verarbeitung personenbezogener Daten ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 TTDSG, da dies zur Bereitstellung des von Ihnen angefragten HV-Portals erforderlich ist. Die weitere Verarbeitung der mittels der unbedingt erforderlichen Cookies erhobenen personenbezogenen Daten ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses erforderlich, unseren Aktionär*innen, deren Bevollmächtigten und ausgewählten Gästen den Besuch unseres HV-Portals zu ermöglichen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist in Bezug auf Aktionär*innen und deren Bevollmächtigte Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 1 lit. c) ii) SEVO und § 67e Abs. 1 AktG und in Bezug auf Gäste Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Soweit wir bei der Bereitstellung des HV-Portals Cookies verwenden wollen, die für den Betrieb des HV-Portals nicht unbedingt erforderlich sind, wie z.B. Funktions- oder Leistungs-Cookies, tun wir dies nur, sofern Sie Ihre Einwilligung erteilt haben. In diesem Fall werden wir Sie bei Besuch des HV-Portals vor dem Einsatz von Cookies über diese und die damit verbundenen Datenverarbeitungen informieren und Sie um Ihre freiwillige Einwilligung bitten.

V. An welche Empfänger*innen werden Ihre Daten von uns ggf. weitergegeben?

Zur Abwicklung der Hauptversammlungen nutzen wir externe Dienstleister, z.B. Dienstleister zur Organisation der Hauptversammlung sowie für die Durchführung der Hauptversammlung (z.B. für die Überprüfung der Teilnahmeberechtigung, Bereitstellung und Betrieb der technischen Infrastruktur und Dokumentation der Hauptversammlung). Die beauftragten Dienstleister erhalten von uns jedoch nur solche personenbezogenen Daten, welche für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind und sie verarbeiten die Daten ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung. Im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten möglicherweise auch an unsere Rechtsberater, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer.

Sofern Aktionär*innen verlangen, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt werden, erfolgt durch uns eine Bekanntmachung dieser Gegenstände unter Angabe des Namens der jeweiligen Aktionär*innen bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften. Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionär*innen werden wir gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften unter Angabe des Namens der jeweiligen Aktionär*innen auf der Homepage der Gesellschaft zugänglich machen, sofern die Voraussetzungen vorliegen.

Sofern Sie als Aktionär*in oder Bevollmächtigte*r von der Möglichkeit Gebrauch machen, Fragen einzureichen und Ihre Fragen während der virtuellen Hauptversammlung behandelt werden, erfolgt dies grundsätzlich unter Nennung Ihres Namens, sofern Sie bei Einreichung der Frage angegeben haben, dass Sie die Namensnennung wünschen. Dieser kann von anderen Teilnehmern der Hauptversammlung (einschließlich unseren Gästen) zur Kenntnis genommen werden.

Sofern Sie als Aktionär*in oder Bevollmächtigte*r von der Möglichkeit Gebrauch machen, Stellungnahmen in Textform einzureichen und diese im HV-Portal veröffentlicht, erfolgt dies unter Angabe Ihres Namens. Im HV-Portal veröffentlichte Stellungnahmen in Textform können von den anderen Aktionär*innen und ihren Bevollmächtigten zur Kenntnis genommen werden.

Schließlich kann uns die Verpflichtung treffen, Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfänger*innen zu übermitteln, wie etwa bei der Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen nach den Bestimmungen des Wertpapierhandelsgesetzes, oder an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z.B. an Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden).

Ihre Daten werden grundsätzlich in der Europäischen Union verarbeitet. Soweit Personen aus Staaten außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten) Anteile an unserem Unternehmen halten, werden wir auch diesen Aktionär*innen Informationen zukommen lassen (z.B. Einladungen zu Hauptversammlungen). Sollten in diesen Mitteilungen auch personenbezogene Daten enthalten sein (z.B. Anträge zu Hauptversammlungen unter Namensnennung), werden diese Daten damit auch in Drittstaaten übermittelt. In Drittstaaten finden die Regelungen der DSGVO keine unmittelbare Anwendung. Soweit kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vorliegt, kann in diesen Drittstaaten ein geringeres Schutzniveau für Ihre personenbezogenen Daten bestehen. Eine Übermittlung ist dennoch erforderlich, um alle Aktionär*innen gleichermaßen zu informieren, da wir Aktionär*innen aus Drittstaaten unsere Informationen nicht vorenthalten dürfen. Rechtsgrundlage für die Übermittlung ist Art. 49 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

VI. Woher bekommen wir Ihre Daten?

Soweit die personenbezogenen Daten nicht von Aktionär*innen oder ihren Bevollmächtigten im Rahmen der Anmeldung zur Hauptversammlung angegeben oder im Zusammenhang mit der Nutzung des HV-Portals direkt bei diesen erhoben werden, übermittelt die depotführende Bank oder eine in den Anmeldevorgang eingebundene dritte Person die personenbezogenen Daten der Aktionär*innen oder deren Bevollmächtigten an die Gesellschaft.

Wenn Sie als Gast die virtuelle Hauptversammlung verfolgen, erhalten wir Ihre Daten entweder direkt von Ihnen, insbesondere wenn Sie selbst eine Zulassung als Gast bei uns beantragt haben (z.B. als Medien- oder Behördenvertreter), von einer*m unserer Aktionär*innen, der*die Ihre Zulassung als Gast beantragt, oder ggf. im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit aus internen oder externen, teils auch öffentlich zugänglichen Quellen.

VII. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir löschen oder anonymisieren Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die obengenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und soweit nicht gesetzliche Nachweis- oder Aufbewahrungspflichten (z.B. nach dem Aktiengesetz, dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung oder sonstigen Rechtsvorschriften) uns zu einer weiteren Speicherung der Daten verpflichten.

Darüber hinaus bewahren wir Daten auf, wenn das im Zusammenhang mit Ansprüchen, die gegen oder durch unser Unternehmen geltend gemacht werden, oder zur Wahrung unserer oben genannten berechtigten Interessen erforderlich ist.

Bitte wenden Sie sich bei spezifischen Fragen zur Speicherdauer an unsere*n Datenschutzbeauftragte*n.

VIII. Welche Rechte stehen Ihnen nach dem Datenschutzrecht zu?

Aktionär*innen und ihre Bevollmächtigten sowie Gäste haben als Betroffene – bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen – das Recht,

- Auskunft über die Datenverarbeitung sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten zu erhalten (Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO),
- die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen (Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO),
- die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen (Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO),
- die Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO),
- sowie die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einer*m Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und zudem diese Daten einer*m anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch die*den Verantwortliche*n zu übermitteln (Recht auf Datenübertragbarkeit Art. 20 DSGVO).

Widerspruchsrecht bei Datenverarbeitung zur Wahrnehmung berechtigter Interessen

Soweit wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen der Mister Spex SE oder einer dritten Person verarbeiten, sind Sie dazu berechtigt, dieser Verarbeitung aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. In diesem Fall werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten,

sofern uns nicht der Nachweis gelingt, dass zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vorliegen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Die obengenannten Rechte können Sie unter der in Ziffer I aufgeführten Adresse unserer*s Datenschutzbeauftragten geltend machen. Bitte beachten Sie, dass ggf. gesetzliche Ausnahmen (z.B. fortbestehende Aufbewahrungspflichten) einer Ausübung Ihrer Rechte entgegenstehen können.

Unabhängig davon haben Sie gemäß Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde. Die für die Mister Spex SE zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219
10969 Berlin
Telefon: 030 13889-0
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

Stand dieser Information: Mai 2022
